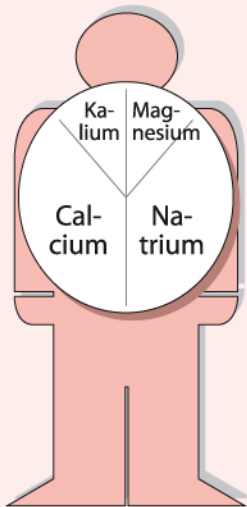


# Risikofaktor Mineral-Mangel

# Körpersprache von (A)ngst bis (Z)ittern

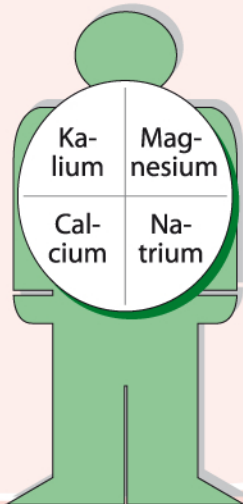
# KALMAVIT®

## Der Herzinfarkt



### Das falsch versorgte Herz.

Dieses Herz ist infarktgefährdet. Hier hat infolge eines **Kalium-Magnesium-Mangels** eine gefährliche Elektrolytverschiebung zugunsten von Calcium und Natrium stattgefunden.



### Das gesunde Herz.

Dieses Herz ist gesund und ausgeglichen, z.B. durch optimale Kalmavit®-Zufuhr.

Ein **gesundes Herz** braucht gerade in heutiger Zeit genügend **Kalium und Magnesium**, um seine Arbeit zu verrichten. Eine besondere **basische Kalium-Magnesium-Verbindung** enthält das Mittel **Kalmavit®**, ein praxisbewährtes Mineral-Präparat zur Nahrungsergänzung mit **umfassendem Wirkungsbereich**.

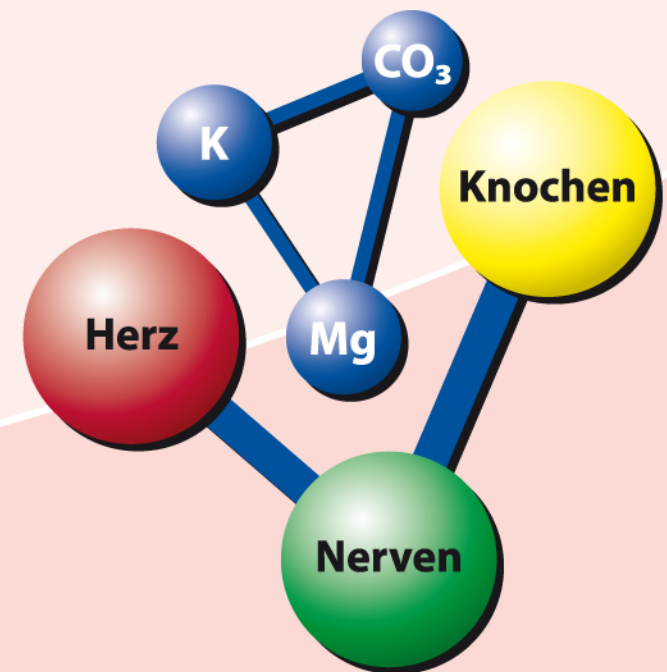
Weit verbreiteter **Kalium- und Magnesium-Mangel** sowie die **Übersäuerung** des Körpers sind Ursachen für eine Vielzahl von Störungen und **Krankheiten**. Äußerst **unterschiedliche Symptome** können – auch in wechselnder Weise – auftreten. Die Ernährungswissenschaft spricht hier deshalb vom so genannten **"Symptome-Roulette"**.

Diese Symptome und Risiken sollten beachtet und gegebenenfalls diagnostisch abgeklärt werden! Folgende Mangel-Symptome können auftreten:

*Angst, Angina Pectoris, Arterienverkalkung, Atemnot, Arthrose, Augenlidzucken, Bauchspeicheldrüsenentzündung, Benommenheit, Blasensteine, Cholesterinwerte zu hoch, Darmkrämpfe, Depressionen, Durchblutungsstörungen, Durchfall, Erbrechen, Erschöpfung, Gallengangskrämpfe, Gedächtnisstörungen, Gebärmutterkrämpfe, Gicht, Gicht-Niere, Herzbeschwerden, Hoher Blutdruck, inneres Zittern, innere Unruhe, Konzentrationsschwäche, Kopfschmerzen, Knochenschmerzen, Krebs, Kribbeln, Magenschmerzen, Migräne, Muskelkrämpfe, Muskelschwäche, Muskelschmerzen, Nervosität, Niedergeschlagenheit, Nierensteine, Osteoporose, Ödeme, Rheuma, Schlafstörungen, Schlaganfall, Schulterkrämpfe, Schwindel, Sodbrennen, Thrombose, Taubheitsgefühl, Übelkeit, Übererregbarkeit, Verstopfung, vegetative Dystonie, Verstimmung, Wadenkrämpfe, Zittern.*

**Fragen zu Kalmavit®?**  
**Telefon 0 72 21.99 60 522**

## Mineral-Konzentrat mit höchstmöglicher Nährstoff-Dichte.



**Problem Übersäuerung –  
die optimale Lösung.**

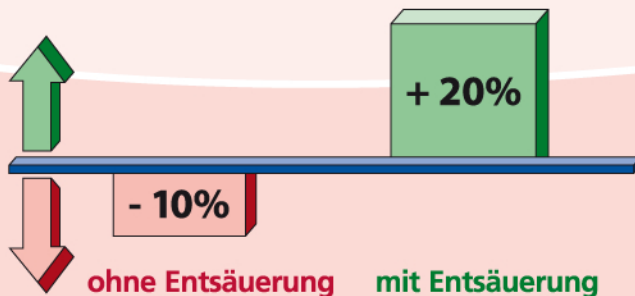
# Die Basenwirkung

**Entzündungen, Gärung (Krebs) und Fäulnis spielen sich im sauren Milieu ab!** Wichtige Stoffwechselvorgänge werden durch die Übersäuerung blockiert. Deshalb ist es **lebenswichtig**, dem Körper genügend **Basen** zum Ausgleich zuzuführen.

In Kalmavit® sind die erforderlichen Basen an die beiden unentbehrlichen Mineralstoffe Kalium und Magnesium gebunden. So wird der größtmögliche Nutzen erreicht!

**Sie können die Besserung in Ihrem Säure-Basen-Haushalt messen, oft aber auch deutlich spüren.** Sämtliche Organe und Gewebe können sich **von Grund auf regenerieren!** So führt zum Beispiel eine optimale Entsäuerung auch langfristig zu einer **Verbesserung der Calcium-Bilanz Ihres Körpers um etwa 30%.** Ihre Knochen bleiben stabil, Osteoporose wird vorgebeugt.

**Bessere Calcium-Bilanz bei Osteoporose**

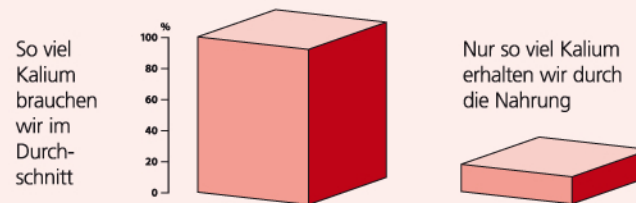


# Mineral-Mangel in heutiger Zeit

## Kalium

Zwischen dem **täglichen Kaliumbedarf** von **vier bis zehn Gramm** und der Kaliumzufuhr über die (heutige) Ernährung (ca. 1g) besteht eine auffallende Diskrepanz – **es fehlen 75 bis 90%!**

### Kaum noch Kalium in der Nahrung

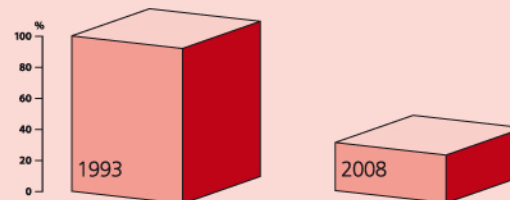


Die natürlichen Kaliumquellen (Gesteinsverwitterung) und die heutige Düngung reichen generell nicht mehr aus. So enthalten ungefähr **10.000 Liter Mineralwasser genau soviel Kalium wie eine 100-Gramm-Dose Kalmavit®!**

## Magnesium

Der Magnesium-Gehalt von Gemüse ist in den letzten Jahren **um bis zu 75% zurückgegangen.**

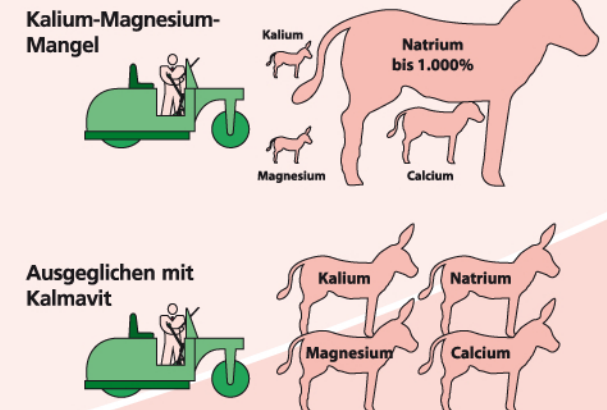
### Kärglicher Magnesiumgehalt im Gemüse



# Die Kalium-Magnesium-Lücke

Die Versorgung der Bevölkerung mit den **vier basischen Mineralstoffen** zeigt eine äußerst gefährliche **Unausgewogenheit und beträchtliche Mängel.** Vor allem **Kalium und Magnesium** fehlen im Körper, die Natriumzufuhr (Kochsalz!) hingegen ist viel zu hoch.

### "Eselsbrücke": Das Vierer-Gespann



**Das Therapieziel: Die Schwachstellen kräftigen, das Übermaß reduzieren**

Das obige Bild zeigt die Situation auf eindrucksvolle Weise. Um eine Verbesserung zu erreichen, müssen **Kalium und Magnesium** zugeführt werden. Sinnlos und falsch wäre es, zusätzlich ein Natriumpräparat einzunehmen, etwa ein Basenmittel mit Natriumbicarbonat.

**Eine optimale Lösung ist ein Basenmittel auf Kalium-Magnesium-Grundlage: zum Beispiel Kalmavit®. Made in Germany!**